

Aus dem lux. Kath. Volksverein

Itzig, 15. Febr. Unser Familienabend des kath. Volks= und Arbeitervereins hatte einen schönen Verlauf. Der Präses des Arbeitervereins eröffnete die Versammlung und zeigte in kurzen Worten, was der kath. Volksverein seit dem fünfjährigen Bestande in unserer Ortschaft durch Vereinsversammlungen, Vereinsbibliothek, kleine Broschüren und Studienzirkel zur Belehrung und Aufklärung des Volkes getan. Er dankte dem Vorstand für alle geleistete Dienste ; hierauf wurde durch Akklamation Hr. Nik Glaesener zum Präsidenten und Hr. J. B. Wagner zum 2. Vize=Präsidenten des kath.Volksvereins ernannt ; dann Mitglieder unseres Studienzirkels zu besonderen Vertrauensmännern unseres Volks= und Arbeitervereins proklamiert. Vor einer sehr zahlreichen und aufmerksamen Zuhörerschaft hielt hierauf ein Redner aus Stadtgrund einen gediegenen und zeitgemäßen Vortrag über das Thema „Trennung von Kirche und Staat“. spez. über den Kampf um die Volksschule in Frankreich. Der Vortragende zeigte in zweistündiger Rede, wie jene Dunkelmänner, die sich Freidenker nennen, dieses Gesetz in Frankreich zur Ausführung brachten, wies hin mit belegen und Beispielen auf die schlimmen Folgen dieses Gesetzes in Bezug auf die neutrale Schule. Der neugewählte Präsident dankte dem Hrn. Konferenzler für seine begeisterten Worten und versprach alle seine Kräfte einzusetzen für die gute Sache des kath. Volksvereins. Das schöne Volkslied: „ O du do ouwen“, beschloß den recht lehrreichen Abend.